SURF INSTITUTE

Anwendungsbereich (Stand 06/2020)
Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Surf Institute Angebote, Inhaber Dave Becker.
Für alle gegenseitigen Ansprüche aus und im Zusammenhang mit einem Vertragsabschluss zwischen dem Kunden (Teilnehmer eines Wellenreitkurses) und dem Surf Institute gilt stets diese AGB in ihrer zum Zeitpunkt des jeweiligen Vertragsabschlusses geltenden Fassung.

Teilnahmebedingungen
Teilnehmen kann jeder der die AGB akzeptiert und die Haftungsfreizeichnung unterzeichnet. Bei Teilnehmern unter 18 Jahren ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters oder einer von ihm beauftragten Person erforderlich. Schwimmsicherheit und sportliche Belastbarkeit sind Voraussetzung zur Teilnahme. Der Teilnehmer erklärt ausdrücklich, dass aus medizinischer Sicht keine Bedenken gegen das Ausüben des Wellenreitsports und aller anderen (sportlichen) Aktivitäten, an denen er teilnimmt, bestehen. Alle sportlichen Aktivitäten erfolgen stets auf eigene Gefahr.

Anmeldung und Zahlung
Die Anmeldung kann schriftlich per E-Mail erfolgen. Die Anmeldung wird für den Teilnehmer mit Eingang beim Surf Institute verbindlich, auch für alle in der Anmeldung mit aufgeführten Teilnehmern. Die Verbindlichkeit tritt für das Surf Institute mit der schriftlichen E-Mail-Bestätigung und mit Erhalt der Anzahlung ein. Der Restbetrag wird bar bei Ankunft im Camp bezahlt. Bei Teilnehmern unter 18 Jahren ist die Zustimmung und Unterschrift des gesetzlichen Vertreters oder einer von ihm beauftragten Person erforderlich.

Stornierung
Stornierung von Buchungen ist jeder Zeit möglich. Die Stornierung bedarf schriftlicher Form und kann per Brief oder E-Mail erfolgen. Die Stornierung ist ab dem Zeitpunkt des Empfangs gültig. Maßgebend für die Berechnung der Fristen ist der Zeitpunkt des Zugangs des Stornierungsschreibens beim Surf Institute. Die Stornogebühr beträgt 50,- Euro bis zu 30 Tage vor Ankunft, 30 % bis zu 14 Tage davor und danach 80 % des Gesamtbetrages. Im Falle einer Stornierung einen Tag vor Ankunft bzw. Kursbeginn werden 100 % des Gesamtbetrages berechnet.

Ersatzteilnahme
Vor Reiseantritt kann der Reiseteilnehmer verlangen, dass statt seiner eine Ersatzperson in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Das Verlangen sowie die Umbuchung erfordern die Schriftform. Tritt die vom Reiseteilnehmer benannte Ersatzperson in den Vertrag ein, so haften diese und der Reiseteilnehmer gegenüber Surf Institute als Gesamtschuldner für den Reisepreis.

Leistungen
Im Kurspreis sind die auf Printmedien oder auf der Homepage angegebenen Leistungen enthalten. Das Surf Institute übernimmt nicht die elterlichen Aufsichtspflichten über minderjährige Teilnehmer/Teilnehmerinnen.

Reiseleistung: Änderungen einzelner Reiseleistungen bleiben dem Surf Institute vorbehalten, sofern diese nach Vertragsabschluss notwendig werden und die Qualität der Reise nicht erheblich beeinträchtigen. Eine Änderung einer Reiseleistung ist dem Reiseteilnehmer unverzüglich nach Kenntnis zu erklären.

Wellenreitkurs: Abweichungen der einzelnen Kursleistungen durch das Surf Institute bleiben vorbehalten, sofern diese nach Vertragsabschluss notwendig wurden und diese den Gesamtablauf des Kurses nicht erheblich beeinträchtigen

RÜCKTRITT UND ABBRUCH

Reiserücktritt

Wird die Reise infolge bei Vertragsschluss nicht voraussehbarer höhere Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so können sowohl das Surf Institute als auch der Reiseteilnehmer den Vertrag nach § 651j BGB kündigen. Im Falle einer erfolgten Kündigung hat der Reiseteilnehmer Anspruch auf Rückerstattung des von ihm bereits ganz oder teilweise geleisteten Reisepreises. Das Surf Institute hat Anspruch auf eine Entschädigung für die bis zum Zeitpunkt der Kündigung bereits erbrachten Reiseleistungen oder die trotz erfolgter Kündigung zur Beendigung der Reise noch zu erbringenden Reiseleistungen. Sollte ein Reiseteilnehmer aufgrund einer Verletzung oder aus privaten Gründen, entscheiden, seinen Aufenthalt frühzeitig zu beenden, so kann der Reiseteilnehmer aus dieser Beendigung keine Rechte gegen das Surf Institute herleiten. Insbesondere kann er keinen Schadensersatz wegen der aus der Abreise resultierenden Kosten, wie Taxikosten, Umbuchungskosten, etc. verlangen. Das Surf Institute empfiehlt eine ADAC Reiseschutz-Versicherung im Vorfeld abzuschließen.

Rücktritt oder frühzeitiger Abbruch des Wellenreitkurses durch den Teilnehmer

Ein Rücktritt vom Wellenreitkurs ist immer und jeder Zeit möglich. Aus Beweisgründen empfehlen wir, diesen in Schriftform per Email zu erklären. Die Abmeldung wird wirksam an dem Tag, an dem sie beim Surf Institute eintrifft. Sollte ein Teilnehmer aufgrund einer Verletzung oder aus privaten Gründen den Wellenreitkurs frühzeitig abbrechen, so obliegt es der Kulanz vom Surf Institute, ob dieser Kurs nachgeholt wird oder eine Teilrückerstattung der geleisteten Zahlung erfolgt. Es besteht kein Anspruch auf Regress oder Schadensersatz. Dies gilt auch für alle daraus entstehenden Kosten, wie Taxikosten, etc.

Rücktritt oder frühzeitiger Abbruch des Wellenreitkurses durch den Teinehmer durch das Surf Institute

a) Aufhebung des Vertrages wegen außergewöhnlicher Umstände: Falls der Wellenreitkurs durch höhere Gewalt, Naturereignisse, andere unvorhersehbare Umstände oder nicht zumutbare Gefahr für den Teilnehmer nicht vertretbar ist, hat Surf Institute das Recht, den Wellenreitkurs abzusagen oder vorzeitig zu beenden. Es obliegt der Kulanz vom Surf Institute, ob dieser Kurs nachgeholt wird oder eine Rückerstattung bzw. Teilrückerstattung der geleisteten Zahlungen erfolgt. Es bestehen keine Regressansprüche oder Schadenersatzansprüche. Dies gilt auch für alle aus der Absage resultierenden Kosten, wie Taxikosten, etc. Die Absage des Kurses muss umgehend nach Kenntniserlangung geschehen.

b) Aufhebung des Vertrages wegen Unfall oder Krankheit: Im Falle von Unfall, Krankheit oder anderweitiger Verhinderung von Surflehrern, wird sich Surf Institute um eine Vertretung bemühen. Sollte dies ausnahmsweise nicht gelingen, kann ein Wellenreitkurs abgesagt werden. Es obliegt der Kulanz vom Surf Institute, ob dieser Kurs nachgeholt wird oder eine Rückerstattung der geleisteten Zahlungen erfolgt. Es bestehen keine Regressansprüche oder Schadenersatzansprüche. Dies gilt auch für alle aus der Absage resultierenden Kosten, wie Taxikosten, etc. Die Absage des Kurses muss umgehend nach Kenntniserlangung geschehen.

c) Kursausschluss: Den Anweisungen der Surflehrer ist Folge zu leisten. Wenn der Teilnehmer während des Kurses ungeachtet einer Abmahnung seitens des Surflehrers die Anweisungen nicht befolgt, nachhaltig stört, für sich selbst oder andere eine Gefahr darstellt, kann das Surf Institute ohne Einhaltung einer Frist den Teilnehmer vom Surfkurs ausschließen. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.

Weiterhin sind der Besitz und der Konsum von Alkohol und illegaler Drogen vor und während dem Kurs strikt untersagt. Das Surf Institute kann ohne Einhaltung einer Frist den Teilnehmer vom Surfkurs ausschließen. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall nicht zurückerstattet.

Haftung
Das Surf Institute haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht für gewissenhafte und korrekte Vorbereitung und Ausführung der Surfkurse und angebotenen Leistungen, sorgfältige Auswahl und Überwachung der Leistungsträger und Mitarbeiter, die Richtigkeit der Leistungsbeschreibungen und die ordnungsgemäße Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen.

Das Surf Institute haftet nicht für Unglücksfälle, eventuelle Verkehrsbehinderungen, Verspätungen und den damit verbundenen Terminverschiebungen, sowie für etwaige Folgekosten, die dem Teilnehmer daraus entstehen könnten.

Die Teilnahme am Surfkurs, den angebotenen (sportlichen) Aktivitäten, die Anreise, die Inanspruchnahme der angebotenen Leistungen wie Unterkunftsvermittlung sowie Benutzung der Ausrüstung erfolgen auf eigene Verantwortung und Gefahr. Die Haftung vom Surf Institute erstreckt sich nicht auf Gefahren, die zwangsläufig mit dem Wellenreitsport oder der angebotenen (sportlichen) Aktivitäten verbunden sind und vom Teilnehmer bewusst in Kauf genommen werden. Sie erstreckt sich auch nicht auf solche Schäden, die dem Teilnehmer während des Wellenreitens oder bei der Teilnahme an den angebotenen (sportlichen) Aktivitäten durch das Verschulden anderer Teilnehmer oder Dritter entstehen. Für sämtliche Schäden des Teilnehmers übernimmt dieser eine Selbstbeteiligung in der Höhe von 200,- Euro je Schadenfall. Eine Haftung für Verlust und Beschädigung des Eigentums der Teilnehmer (mitgebrachte Kleidung, Wertgegenstände, Geld etc.) seitens vom Surf Institute ist ausgeschlossen. Dies gilt auch für die geparkten Mietfahrzeuge und deren Inhalte. Sachbeschädigungen werden auf Kosten des Verursachers bzw. dessen gesetzlichen Vertreters behoben.

Die Surfausrüstung, sämtliche Sportgeräte sowie sonstige Gegenstände, die Eigentum vom Surf Institute sind, sind von den Teilnehmern ordnungsgemäß zu behandeln und rechtzeitig, vollständig und unversehrt zurück zu bringen. Bei grob fahrlässiger Beschädigung und bei Verlust haftet der Teilnehmer für den entstandenen Schaden. Die Haftung des Teilnehmers gegenüber dem Surf Institute erstreckt sich auch auf die Fälle, in denen ein Dritter den Schaden herbeiführt.

Versicherungen
Für Versicherungen jeder Art ist der Teilnehmer selbst verantwortlich. Das Surf Institute empfiehlt eine ADAC Reiseschutz-Versicherung im Vorfeld abzuschließen.

Änderung des Veranstaltungsverlaufes
Abweichungen der einzelnen Kursleistungen durch das Surf Institute bleiben vorbehalten, sofern diese nach Vertragsabschluss notwendig wurden und diese den Gesamtablauf des Kurses nicht erheblich beeinträchtigen. Änderungen des Veranstaltungsverlaufes sind nicht auszuschließen. Insbesondere bei witterungsbedingten Gefahren kann das Programm (Surfkurs, einzelne Aktivitäten usw.) geändert und ein Alternativprogramm angeboten werden. In solchen Fällen hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Rückerstattung des Kurspreises bzw. eines Teilbetrages.

Gewährleistung
Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass ihm das Surf Institute an Stelle seines Anspruches auf Wandlung oder Preisminderung in angemessener Frist eine mangelfreie Leistung erbringt oder die mangelhafte Leistung verbessert. Abhilfe kann in der Weise erfolgen, dass der Mangel behoben wird oder eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung, die auch die ausdrückliche Zustimmung des Teilnehmers findet, erbracht wird. Die Mängelanzeige ist vor Ort und schriftlich vorzunehmen. Das Surf Institute kann die Abhilfe verweigern, wenn es einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordert. Der Teilnehmer ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder geringer zu halten. Der Teilnehmer ist insbesondere verpflichtet, seine Beanstandung unverzüglich vor Ort und schriftlich das Surf Institute zur Kenntnis zu geben. Das Surf Institute ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist.

Reisedokumente
Der Reiseteilnehmer wird darauf hingewiesen, dass bei Reisen in das europäische Ausland ein gültiger Personalausweis und ein gültiger Impfpass bzw. eine Impfbescheinigung mitzuführen sind. Bei Nichtbeachtung kann dem Reiseteilnehmer die Einreise in das betreffende Land verweigert werden. Der Reiseteilnehmer kann aus einer aufgrund nicht vorliegender Reisedokumente verweigerten Einreise keine Ansprüche gegen das Surf Institute herleiten.

Verfügbarkeit der Apartments, Bungalows, Häuser
Da An- und Abreise auf einen Tag fallen können, kann die notwendige Reinigung und Vorbereitung der Zimmer dazu führen, dass diese nicht sofort verfügbar sind. Der Reiseteilnehmer kann aufgrund eines nicht unmittelbar nach Ankunft zur Verfügung gestellten Zimmers keine Ansprüche gegen das Surf Institute herleiten. Die auf der Website gezeigten Bilder stellen die Gegebenheiten vor Ort zu einem bestimmten Zeitpunkt dar und können sich in der Zwischenzeit verändert haben. Die Fotos der Appartements sind als beispielhafte Darstellung möglicher Apartments zu sehen und es besteht kein Anspruch auf Apartments in genau derselben, wie abgebildeten Form.

Vergessenes Eigentum
Zurückgelassene Gegenstände werden dem Gast auf Wunsch, dessen Kosten und Risiko nachgesandt. Die Aufbewahrungsfrist beträgt 6 Monate.

Bildnutzung / Datennutzung / Datenschutz
Der Teilnehmer willigt ein, dass er während des Wellenreitkurses bei Veranstaltungen und sportlichen Aktivitäten fotografiert und diese Fotografien im Rahmen der Vermarktung vom Surf Institute verwendet werden dürfen. Diese Einwilligung kann jederzeit während dem Fotografieren widerrufen werden.

Im Hinblick auf die registrierten Daten der Teilnehmer verpflichtet sich Surf Institute, die Datenschutz- und medienrechtlichen Bestimmungen einzuhalten. Insbesondere werden die Daten vertraulich behandelt.

Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen
Sollten Teile oder einzelne Formulierungen der Geschäftsbedingungen der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.
Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Vertrages oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen impliziert nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages.

Gerichtsstand
Der Reisende kann den Veranstalter nur an dessen Sitz verklagen. Für Klagen des Veranstalters gegen den Reise-/ Kursteilnehmer ist der Wohnsitz des Veranstalters maßgebend.

Selbstverständlich haben alle Surflehrer beim Surf Institute einen gültigen Surflehrer-Schein und besuchen in geregelten Abständen Rettungsschwimmer- und Erste-Hilfe-Kurse.

Zusatz
Unsere Surfkurse starten täglich. Der Transfer vom und zum Flughafen ist inklusive. Die Preise unserer Surfschule erschließen sich hauptsächlich aus unserer 24/7-Service-Dienstleistung. Alle Preise gelten pro Person. Mehrwertsteuer inklusive. Für den Roadtrip nach Lanzarote bitte vorab per Mail-Anfrage abklären. Jegliche Sonderwünsche berücksichtigen wir nach Absprache natürlich gerne. Falls du alternative Unterkünfte suchen solltest, helfen wir dir gerne dabei. Bitte beachte, dass bei nicht EU Ländern wie z.B. der Schweiz wir eine Bankgebühr von 18 Euro berechnen müssen. Unsere Prozente und Gruppen-Rabatte gelten nicht bei Special-Events wie z.B. die Yoga-Week oder unsere Fortgeschrittenen Woche.